

**Geschäftsführung
Sportausschuss**

Es informiert Sie	Frank Herfeld
Telefon (0202)	563-2673
Fax (0202)	563 8057
E-Mail	frank.herfeld@stadt.wuppertal.de
Datum	16.12.15

Niederschrift

**über die öffentliche Sondersitzung des Sportausschusses einschließlich
Planungsworkshop Mählersbeck. (SI/0619/15) am 09.12.2015**

Anwesend sind:

Vorsitz

Herr Peter Vorsteher ,

von der CDU-Fraktion

Herr Heinrich-Günter Bieringer , Herr Arno Hadasch , Herr Michael Hornung , Herr Eckhard Klesser ,

von der SPD-Fraktion

Herr Guido Grüning , Herr Peter Hartwig , Herr Ioannis Stergiopoulos , Herr Lukas Twardowski ,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Gabriele Mahnert ,

von der Fraktion DIE LINKE

Frau Susanne Herhaus ,

von der FDP-Fraktion

Herr Gérard Ulsmann ,

von der Fraktion PRO Deutschland/DIE REPUBLIKANER

Herr Gerd Wöll ,

von der WfW-Fraktion

Frau Anke Kleinschmidt ,

als sachkundige Einwohner/in

Frau Dorothee Hartmann , Herr Volkmar Schwarz ,

Beirat der Menschen mit Behinderung

Herr Bernd Engels ,

von der Verwaltung

Herr Thomas Hornung , Herr Michael Kieckbusch , Herr Norbert Knutzen , Herr Matthias Nocke ,
Frau Anja Schaaf ,

Schriftführer

Herr Frank Herfeld ,

Beginn: 15:30 Uhr

Ende: 18:00 Uhr

I. Öffentlicher Teil

**1 Haushaltsplan 2016/2017
Vorlage: VO/1905/15**

Herr T.Hornung erläutert die für das Sport- und Bäderamt relevanten Daten zum Haushaltsplanentwurf 2016/2017 im Rahmen einer zusammenfassenden Power-Point-Präsentation.

Hierbei geht er insbesondere auf die Rahmen und Eckdaten (Produktgruppen, Budget je Produkt, Hauptkostenarten) und die wesentliche Baumaßnahmen sowie die Zusammensetzung des Zuschussbudgets ein.

Herr Hartwig sieht eine Diskrepanz in der Finanzierung der Sporthalle für die 6. Gesamtschule durch Mittel der Bildungspauschale und gleichzeitig keinerlei Mittel aus der Bildungspauschale zur Finanzierung der notwendigen Sanierung des Sportplatzes Grundstraße.

Herr T. Hornung gibt **Herrn Hartwig** recht, verweist aber gleichzeitig darauf, dass die neue Sporthalle auch ohne Budget aus Mitteln des Sports errichtet wird. Auf Grund der intensiven Nutzung des Sportplatzes Grundstraße durch den Schulsport wird sich die Sportverwaltung in diesem besonderen Einzelfall darum bemühen, für die Finanzierung der notwendigen Sanierung auch Mittel aus der Bildungspauschale zu erhalten.

Herr Stv. Stergiopoulos ergänzt, dass die geplante Sanierung des Sportplatzes Grundstraße nicht mit den Wünschen des auf der Anlage beheimateten CSI Milano übereinstimmt. Nach seiner Kenntnis wünscht sich der Verein schon seit Jahren einen Kunstrasen.

Herr T.Hornung erläutert, weshalb kein weiterer Kunstrasenbau bezuschusst werden kann. Die geplante Tennensanierung ist aber auch umfassend und lässt eine weitere intensive Nutzung durch den Schulsport zu.

Beschluss des Sportausschusses vom 09.12.2015:

Grund der Vorlage

Beratung der Entwürfe des Haushaltsplans 2016/2017 und der 5. Fortschreibung des Haushaltssanierungsplans für das Jahr 2016

Hauptausschuss und Rat wird empfohlen, entsprechend dem Beschlussvorschlag zu entscheiden.

Beschlussvorschlag

Der Haushaltsplan 2016/2017 wird unter Berücksichtigung von Beschlüssen zu Veränderungsnachweisungen beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit – bei einer Gegenstimme (DIE LINKE) und zwei Enthaltungen (Bündnis90/DIE GRÜNEN)

-
- 2 Hallenzeiten Turnhalle Langerfeld
Anfrage der Ratsfraktion DIE LINKE vom 24. November 2015
Vorlage: VO/2083/15**

-
- 2.1 Hallenzeiten Turnhalle Langerfeld
Antwort auf die Große Anfrage der Ratsfraktion DIE LINKE vom 24.11.15
Vorlage: VO/2083/15/1-A**

Frau Stv. Herhaus bedankt sich für die Beantwortung. Es bestehen keine weiteren Fragen.

-
- 3 Wünsche, Anregungen und Mitteilungen**

Unterstützung für Sportplatzvereine

Herr Knutzen freut sich mitteilen zu können, dass über die GBA aus dem Programm „Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt“ ab 2016 für drei Jahre sechs 30Stunden-Arbeitskräfte zur Verfügung gestellt werden, die Sportvereine bei Ihrer Tätigkeit ergänzend unterstützen sollen. Nähere Erläuterungen hierzu können einem Informationsblatt entnommen werden, welches dem Protokoll beigefügt sein wird.

Auf die Frage von **Herrn Hartwig**, ob die Vereine z.B. Fahrtkosten für diese Kräfte übernehmen müssen antwortet **Herr Knutzen**, dass die GBA die Arbeitskosten trägt und lediglich Arbeitsmittel und Material zur Verfügung gestellt werden müssen.

Sportanlage Friedrichsberg

Herr Knutzen beantwortet die Frage von **Frau Mahnert** nach dem Stand der Gespräche mit der Privatliga, dass die Verhandlungen zur Übernahme noch laufen. Den Vereinsvertretern wurde ein Angebot unterbreitet welches auf Grund des eingeschränkten Betriebs eine reduzierte Aufwandsentschädigung und den Hinweis enthält, dass bei wesentlichen Reparatur- und Unterhaltungskosten die Stadt nicht mehr die Kosten übernehmen wird. Die Unterzeichnung des Vertrages durch den Verein steht noch aus.

Bundesinvestitionsprogramm

Frau Mahnert ist verwundert, dass in der Liste der zu diesem Programm von Seiten des Gebäudemanagements angemeldeten Maßnahmen nur Schulgebäude aufgeführt sind. Ihre Vermutung, dass Sportstätten gar nicht berücksichtigt wurden, bestätigt **Herr Nocke**.

Freudenberg

Herr Knutzen und Herr T. Hornung informieren, dass für den Freudenberg ein gerichtliches Beweissicherungsverfahren eingeleitet wird. Eine abschließende Begutachtung bestätigte, dass die Mängel so gravierend sind, dass nur mit einer Gesamtneubeschichtung der Laufbahn ein den Anforderungen entsprechendes Ergebnis erzielbar ist. Diese Arbeiten soll dann auch nicht die bisherige Firma sondern ein anderer Fachbetrieb durchführen. Da die Laufbahn benutzbar ist, besteht aktuell kein Zeitdruck.

Vor Übergang zu TOP 4 wird die Sitzung um 16:00 Uhr für 10 Minuten unterbrochen um notwendige Umbauten für den nachfolgenden Planungsworkshop durchzuführen.

4

Sanierung Freibad Mählersbeck - Planungswerkstatt mit externer Moderation -

Herr Stv. Vorsteher und **Herr Dr. Flunkert** begrüßen die teilnehmenden Mitglieder aus der BV Oberbarmen und dem Betriebsausschuss Gebäudemanagement, die Vertreter des Bürgervereins Nächstebreck sowie Herrn Besenbruch, vom Schwimmverband Wuppertal, zum gemeinsamen Workshop.

Herr Meidrodt, GMW, informiert anschließend über die Historie des Freibades Mählersbeck und stellt die bei der weiteren Planung eingrenzenden Rahmenbedingungen vor.

Frau Frenzer, eine vom GMW engagierte externe Fachkraft, moderiert den sich anschließenden Workshop. Die Ergebnisse werden von Frau Frenzer dokumentiert und dem Gebäudemanagement zur weiteren Bearbeitung zur Verfügung gestellt.

Der Sportausschuss erhält zu seiner nächsten Sitzung am 17. Februar 2016 einen Bericht über den weiteren Fortgang.

Stv. Peter Vorsteher
Vorsitzende/r

Stv. Klesser
CDU-Ratsfraktion

Herr Nocke
Leiter GB 2.2

Frank Herfeld
Schriftführer/in